

HANSER

Vorwort

Robert Schmitt, Tilo Pfeifer

Qualitätsmanagement

Strategien, Methoden, Techniken

ISBN: 978-3-446-41277-4

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser.de/978-3-446-41277-4>

sowie im Buchhandel.

Vorwort zur vierten Auflage

Qualität bleibt eines der herausragenden Differenzierungsmerkmale im Wettbewerb. Schon lange hat sich dabei der Begriff von der einem Produkt gleichsam eingepprägten Eigenschaft gewandelt zu einem das ganze Unternehmen selbst einbeziehenden ganzheitlichen Rahmen. Entsprechend entwickelt sich auch das Qualitätsmanagement weiter und mit ihm die Kenntnis über die Gestaltung von Prozessen und Strukturen in Unternehmen.

Ein formal aufgesetztes, nicht integriertes Qualitätsmanagement als Selbstzweck ist keines - und ist ebenso zum Scheitern verurteilt wie der Versuch, sich mit einem Produktionssystem, das sich nicht an Qualitätsmaßstäben ausrichtet, in einem Wettbewerb behaupten zu wollen, der vor allem hinsichtlich der Vielgestaltigkeit der Wettbewerbsarenen zugenommen hat. Die Herausforderung des Qualitätsmanagements besteht heute darin, Handlungsoptionen für Unternehmen hinsichtlich der Vermeidung von Verschwendung aufzuzeigen und mit den geänderten Produktionsparadigmen und Arbeits- und Organisationsprinzipien in Einklang zu bringen.

Wie aber kann Qualitätsmanagement dazu beitragen, Ziele hinsichtlich des effektiven und effizienten Einsatzes von Ressourcen und Gestaltung von Prozessen zu erreichen? Warum fällt dem Qualitätsmanagement die Rolle zu, Ziele zu definieren, Fortschritte mess- und bewertbar zu machen und lösungsangepasste Methoden situationsgerecht bereit zu stellen? Welche Fähigkeiten der Mitarbeiter müssen dazu entwickelt und erreicht werden? Welchen Anteil trägt Qualitätsmanagement am Aufbau schlanker Strukturen?

Diese Fragen haben in den vergangenen Jahren zahlreiche Leser und Projektpartner an uns herangetragen. Sie haben uns ermutigt, die Gliederung dieser vierten Ausgabe grundlegend zu überarbeiten. Daher führt nun der erste Teil A in die Konzepte und grundlegenden Philosophien des Qualitätsmanagement und seine Rolle als Treiber der „Industrialisierung“ von Unternehmensabläufen ein. Der zweite Teil B greift die Markt-, die Management- und die Betriebsperspektiven des Aachener Qualitätsmanagement Modells auf, das erstmals in diesem Kontext dargestellt wird. Es erlaubt, auf die Wert- und Qualitätsschöpfung innerhalb des Unternehmens zu fokussieren und unternehmerische Handlungsoptionen im Qualitätsmanagement zu entwickeln. Der dritte Teil C gibt mit den dort skizzierten Qualitätsmethoden einen Schnelleinstieg in den „Werkzeugkasten“ des systematischen Qualitätsmanagements.

Die Gliederung geht damit noch spezifischer auf die Informationswünsche der unterschiedlichen Lesergruppen ein. Da viele Erkenntnisse aus aktuellen Projekten mit eingeflossen sind, kann wie bisher das Buch für den Experten als Nachschlagewerk dienen. Mitarbeiter in produzierenden und dienstleistenden Unternehmen und Studierende technischer Fachrichtungen sollen einen über einen methodischen Schnelleinstieg hinausgehendes Verständnis von unternehmerisch geprägtem Qualitätsmanagement erwerben können. Das großzügigere Layout bietet daher bewusst Platz für persönliche Notizen und Anmerkungen.

Diese Auflage wäre in dieser Form nicht ohne die Teilhabe an dem reichen Erfahrungsschatz von Partnern zu Stande gekommen, daher geht ein spezieller Dank an Dr. F. Freudhofer, Dr. W. Schirmer und Dr. A. Toppe. Dieses gilt ebenso für die derzeitigen und ehemaligen Mitarbeiter des Lehrstuhls für Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement am Werkzeugmaschinenlabor WZL und des Fraunhofer IPT. Ihnen sind wir zu Dank verpflichtet, weil sie in Forschungsprojekten und mit der Einbindung industrieller Partner wichtige Erkenntnisse gewonnen haben, die in dieses Buch eingeflossen sind. Besonders zu nennen sind hier P. Beaujean, C. Behrens, Dr. M. Betzold, Dr. S. Bichmann, B. Falk, P. Fritz, F. Gaudlitz, Dr. T. Grundmann, Ch. Hammers, M. Isermann, Dr. S. Korsmeier, D. Kristes, Dr. J. Kukulja, H. Lieb, S. Mayer-Höfner, B. Quattelbaum, Dr. J. Rauchenberger, Dr. W. Reißiger, C. Scharrenberg, S. Schmitt, S. Schumacher, B. Steinmeier, S. Stiller, Dr. M. Tillmann, Dr. Th. Voigt, M. Vorspel-Rüter, C. Wagels, A. Willach, Th. Zentis.

Besonderer Dank gebührt wiederum Dr. Anhalt für die Ausgestaltung des Kapitels 7.6 „Rechtsfragen“. Besonders um das Buch verdient gemacht hat sich Frau Dr. S. Hatfield, die nicht nur substantielle inhaltliche Beiträge geleistet, sondern auch insbesondere in der Schlussphase der Manuskripterstellung die organisatorischen Fäden fest in der Hand gehalten hat.

Prof. Dr.-Ing. Robert Schmitt

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Prof. h.c. Tilo Pfeifer